



Den Energieverbrauch senken, die Lebensqualität erhöhen

Das Holzbauunternehmen Ambros setzt auf energieeffiziente Lösungen

Energieeffizientes Bauen zahlt sich angesichts steigender Heizöl- und Gaspreise aus. Das erkennen immer mehr Bauherren. Die Anton Ambros GmbH, der Holzbau-Spezialist aus dem Allgäu, hat den Trend frühzeitig erkannt und setzt schon seit Jahren auf Passiv- sowie Energiesparhäuser.

„Am günstigsten ist die Energie, die erst gar nicht verbraucht wird“, lautet die Maxime von Firmenchef Josef Ambros. Das gilt sowohl für den Neubaubereich, als auch für Sanierungsobjekte, wofür das Ostallgäuer Unternehmen



PLUS-ENERGIE-MUSTERHAUS

- KELLERWÄNDE (außen und innen) in Massivholz 140 mm
- zentrale Lüftungsanlage mit Wärmerückgewinnung und Wärmepumpe mit Tiefenbohrung
- PV-Anlage auf Süddach 4,5 kWp
- 180 qm Wohnfläche, Bauzeit 5 Monate

de somit enorm verbessert, der Energieverbrauch sank gleichzeitig um 90 Prozent.

Alles Argumente, die auch die Verantwortlichen im Landratsamt Ostallgäu überzeugten.

so überzeugend, dass sich weitere öffentliche Auftraggeber für diesen zukunftsweisenden Weg entschieden haben, so zum Beispiel die Stadt Fürstentfeldbruck bei der Sanierung der Grund- und Hauptschule Nord.



Sanierung Realschule Buchloe

- Faktor-10-Sanierung Energieeinsparung über 90%
- geringste Unterhalts- und Betriebskosten
- Minimierung von Schall- und Schadstoffemissionen
- Verwendung nachhaltiger / ökologischer Baustoffe
- Lüftungsanlage mit Wärmerückgewinnung

ein neuartiges Verfahren mit vorgefertigten Fassadenelementen entwickelt hat.

Prototyp war ein Mehrfamilienhaus Baujahr 1963 am Ortsrand von Hopferau. 25 Liter Heizöl pro Quadratmeter im Jahr waren vor der Sanierung zum Schornstein hinausgepustet worden. Seitdem die Ambros-Spezialisten den Altbau mit werkseitig vorgefertigten Fassadenelementen verpackt, das Dach erneuert und die Fenster ausgetauscht haben, sind es nur noch 2,5 Liter pro Quadratmeter im Jahr. Die Maßnahme war innerhalb weniger Wochen abgeschlossen. Das Wohnklima wur-

So bekam die Realschule in Buchloe vom Ambros-Team ebenfalls in Rekordzeit eine neue hochwärmedämmte Hülle verpasst und ist seitdem ein Musterbeispiel für sparsamen Energieverbrauch. Zudem schwärmen die Lehrer und Schüler vom perfekten Raumklima. Das Konzept und die Umsetzung sind

„Innovative Ideen sind wichtig“, weiß Josef Ambros. Der neueste Coup ist ein **Plus-Energie-Musterhaus** in Höhenkirchen bei München, das mehr Energie produziert als es verbraucht und damit für eine neue Generation von Wohngebäuden steht. Inzwischen setzt die Firma Ambros ihr Passivhaus-Know-how auch im Gewerbebau erfolgreich ein. So errichteten die Ambros-Spezialisten im Kempfener Norden für die Firma Solux Bayerns ersten Gewerbebau mit Energieüberschuss. „Ob Neubau oder Sanierung, ob Wohnungsbau oder Gewerbebau – an energetisch hochwertigen Lösungen führt kein Weg mehr vorbei“, ist sich Josef Ambros sicher.



Vom Altbau zum Passivhaus

Bauen mit Holz Sanierungspreis 2010

- Faktor-10-Sanierung eines 6-Familienhauses
- Wohnfläche: vorher: 484qm / nachher: 663qm
- Heizenergieverbrauch: von 300 kWh auf 15,0 kWh
- Lüftungsanlage mit Wärmerückgewinnung

Das Ambros-Team steht Ihnen gerne für Ihre Fragen mit ihrem Know-how zur Verfügung und findet die für Ihr Objekt energetisch beste Lösung.

Weitere Informationen erhalten Sie unter www.ambros-haus.de.

Anton Ambros GmbH • Hauptstr. 5 • 87659 Hopferau • Tel. 08364-98343-0 • Fax 08364-98343-23 • info@ambros-haus.de